

Itachi x Sakura

Neue Mission, neue Liebe?

Von Cosplay-Girl91

Kapitel 22:

Am nächsten Morgen war es dann soweit und Sasuke, Naruto begannen ihre Prüfung um sich bald ANBU nennen zu können. Zwei Ninjas aus dem Dorf Sunagakure würden sie prüfen. Sunagakure hatte zwar keine ANBU's, aber auch sehr starke Ninjas die Außeneinsätze im Geheimen machen musste. Tsunade hatte sie selbst geprüft und für gut befunden.

Die Prüfung bestand aus einer kleinen schriftlichen Prüfung und einer 2 Tages-Mission außerhalb von Sunagakure. Sie mussten mehrere Sachen bestehen und Punkte sammeln. Die Gesamtpunktzahl würde dann darüber entscheiden, ob sie sich ANBU nennen dürften.

Sakura hatte an diesem Tag als Cherry frei bekommen und lief nun als Sakura durch das Dorf. Niemand kannte sie als ANBU und damit wunderte sich niemand, warum auf einmal Sakura nun im Dorf auftauchte. In dieser Zeit übernahm Kakashi die Überwachung von Tsunade.

Tsunade befand sich seit dem Vormittag in einem Gespräch mit dem Raikage und Kazekage. Es ging um Prüfung heute in der Arena und die Vorkehrungen, die anderen Kage hatten sich für einen Rundgang durch das Dorf entschieden und wollte auch das neue Krankenhaus kennen lernen.

Auch befanden sich in dem großen runden Gebäude nun auch Sasori und Itachi. Man hatte das Gespräch der Beiden für diesen Tag und am Vormittag angesetzt. Am Vormittag fand noch eine Prüfung statt, bevor es dann am Nachmittag in die Arena ging. Konohagakure war als einziges Dorf, noch mit vier Teams vertreten, während die anderen Dörfer nur noch zwei bzw. eins hatten.

Itachi und Sasori redeten über belangloses Zeug. Über die alte Zeit bei Akatsuki und die verschiedenen Missionen. Darüber das Madara wieder aufgetaucht war und fast einen neuen großen Krieg angezettelt hatte. Auch sprachen sie über Sakura, die Sasori als erstes getötet hatte und ihm nun ein neues Leben geschenkt hatte. Und auch Naruto und Sasuke kamen zur Sprache, über die Taten und Wunder der Beiden. Nur kurz erwähnte Sasori Sakuras Version der Zukunft und man konnte in seinen Augen so etwas wie Hoffnung sehen. Sasori spürte auch sogleich die Veränderung bei Itachi, sobald er von Sakura sprach und ahnte schon, dass zwischen den Beiden viel mehr, als sie nun zeigten.

2 Stunden später war die Zeit wieder vorbei und Sasori, Itachi ahnten das sie durch Sakuras Version der Zukunft bald wieder mehr mit einander zu tun haben würden. Sasori ging zurück zu seiner kleinen Werkstatt, die am Ende des Dorfes lag und Itachi in die andere Richtung zum Krankenhaus. Denn dort vermutete er Sakura als erstes. So war dem auch, denn Sakura wollte nach dem Rechten sehen und wurde voller Freude empfangen. Seit ihrer Hilfe vor einiger Zeit, hatte sich vieles verändert und den Menschen konnten nun viel besser geholfen werden. Die junge MedicNin aus Konohagakure, trug seit einiger Zeit das Stirnband von Sunagakure, denn sie hatte den Posten als Krankenhausleiterin übernommen und wollte nun hier bleiben und leben. Sakura ahnte auch, dass es mit dem jungen Mann zu tun hatte, der am Nachmittag kurz vorbei kam, damit sie zusammen Essen gehen konnte.

Sakura freute sich sehr darüber, dass alles so gut lief und spürte die Chakren von zwei Oberhäuptern in ihrem Rücken. Der Mizukage und Tsuchikage waren gerade gemeinsam unterwegs. Sie wurden einen Moment interessiert angeschaut, bevor dem Mizukage aufzufallen schien, wer sich gerade vor ihr befand und sagte: „Es freut mich sehr, dich einmal kennen zu lernen, Sakura Haruno. Man erzählt nur in großen Tönen von dir und deiner Arbeit. Als uns Gaara erzählte, dass du auch bei dem Aufbau des Krankenhauses von Sunagakure geholfen hast, wollten wir uns sogleich ein eigenes Bild machen. Auch unsere Dörfer sollen gute Krankenhäuser erhalten, damit den Menschen geholfen werden kann.“ „Danke, für das Lob, aber den Dank sollten Sie lieber an Meisterin Tsunade wenden. Sie erkannte die besondere Fähigkeit der Chakrakontrolle in mir und machte aus mir eine MedicNin. Ohne sie wäre ich bestimmt noch ein unbekannter Ninja. Es freut mich sehr, dass euch dieses Krankenhaus inspiriert, für Fragen stehe ich gerne jeder Zeit zur Verfügung.“ Der Mizukage nickte nur und sagte: „Seit doch nicht so bescheiden. Euer Namen ist in allen Munde. Ihr seit nicht nur begabt in der Heilung, sondern auch in der Herstellung von Jutsus. Tsunade erkannte ihn euch vielleicht das Talent, aber ihr selbst habt euch einen Namen gemacht. Ich komme gerne zu einem spätere Zeitpunkt auf das Angebot zurück.“ Sakura nickte nur und verbeugte sich kurz, vor den beiden Oberhäuptern.

Im nächsten Moment tauchte Itachi um die nächste Ecke auf und auf Sakuras Gesicht erschien ein freudiges Lächeln. Sie lief die wenigen Stufen hinunter und landete dann in seinen Armen. Itachi drückte Sakura sofort an sich und war froh ihren Duft wieder in der Nase zu haben. Sofort fühlte er sich gleich viel wohler und entspannter. Hand in Hand liefen sie nun gemeinsam durch das Dorf und gingen etwas essen. Am späten Nachmittag kümmerte sich Sakura zusammen mit Itachi um Shikadai. Sie brachte in paar einfache Sachen bei, die Temari vorher schon erlaubt hatte. Mal ein Kunai werfen oder ein paar Fingerzeichen über. Ein paar einfache Sachen. Shikadai hatte das gleiche Gen wie sein Vater geerbt und würde auch eines Tages die Schattentechnik lernen. Jedoch erst in zwei Jahren, wenn er dann seinen sechsten. Geburtstag feiert. In zwei Wochen würde er dann auch die Schule besuchen. Eine Art Vorschule für junge Ninjas um dann in zwei Jahren auf die Ninja Schule zu gehen.

Genau wie Konohagakure und alle anderen Dörfer besaß auch Sunagakure insgesamt zwei Schulen. Einmal die Ninjaschule, eine Vorschule und eine normale Schule. In dieser Schule wurden die Kinder unterrichtet die mal keine Ninjas werden wollten, sondern etwas anderes. Im Alter von fünf Jahren wurde mit den Kindern kleine Tests

gemacht um zu schauen, ob der Weg des Ninjas der richtige Weg für sie war. Somit fand jedes Kind seinen geeigneten Platz.

Bis zum frühen Abend trainierten die Drei zusammen, bevor es wieder nach Hause ging. Sakura und Itachi, aßen zusammen mit Gaara, Temari, Kankuro, Shikadai und Shikamaru zu Abendbrot. Auch brachte Sakura an diesem Abend Shikadai in sein Bett und lass ihn etwas vor. Sollte Shikadai die Nacht wieder zu Sakura zum Kuscheln kommen wollen, würde er sehr enttäuscht sein, denn sie war dann nicht da.

Kurze Zeit später verließen Sakura und Itachi zusammen das Haupthaus und verschwanden im Nebenhaus. Dort fielen sie sich sofort in die Arme um sich zu Küssen und ihren Gefühlen hinzugeben. Es wurde eine kurze Nacht für Beide, denn erst am Morgen des nächsten Tages wurden sie wieder ruhiger und schliefen Arm in Arm ein. Und einige Stunden später, würden sie schon wieder aufstehen müssen. Denn am späten Vormittag würde der Kampf in der Arena statt finden. Man hatte es verschoben, denn die Ninjas waren doch alle sehr K.O., denn die Sonne wurde am Nachmittag immer Stärker in ihrer Kraft und zur Zeit herrschte Hochsommer in Sunagakure.